

## Jahresrückblick

# 2020

Dieses Jahr hat auch bei uns alles und jeden aus der gewohnten Bahn geworfen. Selbst unser Newsletter blieb mangels Zeit auf der Strecke.

Weil sich trotz Corona viel getan hat, geben wir jetzt einfach einen Jahresrückblick raus.



Im Januar haben die Schüler der WsK und Teilnehmer der JuWe den Reiterhof in Wulften besucht. Die Arbeit mit den Tieren war eine tolle Erfahrung für alle. Diese Zusammenarbeit soll auch weiterlaufen, sobald es wieder möglich ist.

Mit Beginn des Lockdowns wurde die Arbeit erstmal umgekrempelt. Die Jugendlichen mussten zu Hause bleiben und wurden telefonisch betreut.

Damit sie nicht ohne Aufgaben sind, wenn sie zurückkehren, wurde in den Abteilungen Gartenbau und Hauswirtschaft einiges vorbereitet.

Es wurden Tomaten und Gurken gesät und vorgezogen. Ausserdem haben wir unsere Hochbeete mit diverssem Gemüse bepflanzt.



Im Garten haben wir einen kleinen Acker umgepflügt und Kartoffeln und Mais angepflanzt.

Im Frühjahr kehrten langsam Teilnehmer zurück, was einige Vorkehrungen erforderte. Überall mussten die mittlerweile allgegenwärtigen Hinweise und Warnungen sowie Spender für Desinfektionsmittel angebracht werden.



Frühzeitig begann auch die Eigenproduktion von Stoffmasken. Weil bei uns

genug Platz war, fanden sich auch ehrenamtliche Helferinnen samt Nähmaschine ein. Es wurden Unmengen von Masken genäht.

Auch Spuckschutzwände waren sehr begehrt. So sehr, dass in kurzer Zeit kaum noch Kunststoffplatten zu bekommen waren. Trotzdem konnten wir auch davon etliche herstellen.



Unsere Tomaten wurden gross und wir entschlossen uns, ein Gewächshaus zu bauen. Das erwies sich als tolle Sache und kam auch bei den Teil-

nehmern gut an. Deswegen freuen wir uns, dass wir über eine Spende in diesem Jahr ein weiteres Gewächshaus zur Verfügung haben.



Im Sommer bauten Schüler und TN für einen Wettbewerb eine Lesecke nach dem Motto „Alice im Wunderland“. Dabei war volle Kreativität gefordert. Es



wurde eine Katze sowie ein passender Baum erschaffen, Polster mit passendem Bezug genäht, ein bisschen echter Baum eingebaut und viel liebevolle Deko gebastelt.



Im Juni wurde auch die Entlassung der Abschlusschüler als Open Air Veranstaltung gefeiert.

Unsere Hauswirtschaftsabteilung konnte mit dem Catering bei der Entlassung so überzeugen, dass gleich der nächste Auftrag folgte. Für die Mitgliederversammlung der WsS wurden Brötchen belegt und appetitlich dekoriert. Die Ausgabe erfolgte dann corona-konform mit Schutzausrüstung hinter Schutzwand durch unsere Standortleitung selbst.



Überhaupt fanden es unsere Teilnehmer toll, dass sie in der Küche soviel aus eigener Ernte verarbeiten konnten.

Im Herbst standen in Einbeck die Bürgermeisterwahlen an. Beide Kandidaten haben uns auf unsere Einladung besucht und wir hatten nette Gespräche, die auch schon zu dem ein oder anderen Austausch führten.

Im Oktober konnten wir wenigstens einmal unser Reparatur Café unter Corona Bedingungen öffnen. Viele Stammkunden vermissen es schon sehr.

Die Werkstattklasse beteiligte sich an der jährlichen „Einbeck putzt“ Aktion.



Zum Ende der laufenden Bewilligung wünschte sich das JobCenter einige Änderungen am Konzept der Jugendwerkstatt. So wurden Ideen gesammelt und neue Ansätze aufgestellt.

Da die Jugendwerkstatt eigentlich schon seit Jahren „Freistil“ heisst, lag es nahe sie in „FreeStyle“ umzutaufen.

Von den Teilnehmern gab es Entwürfe für einen passenden Schriftzug. Vielleicht sehen wir so etwas ja im Sommer auf unserer Fassade?



Bei der Neugestaltung des Flyers brachten unsere Jugendlichen ihre Ideen mit ein.



Das neue Teamfoto wurde dann auch ganz corona-gerecht in Einzelaufnahmen angefertigt und später zusammengebaut.



Die seit langer Zeit geplante und in Einzelteilen auch vorhandene Raucherhütte wurde ebenfalls endlich in Angriff genommen. So brauchen unsere Raucher jetzt nicht mehr im Regen stehen.



Um wenigstens einen Anschein von Weihnachtsstimmung zu haben, wurde die Hütte zum Jahresende mit ein paar Tannenzweigen verziert.



Und die Aussichten für das neue Jahr? Wir bauen wieder einmal um. Die Garagen bekommen ein neues Dach, eine KulturGarage entsteht, es laufen Planungen mit einer Musikschule und einem Zirkus, es werden Obstgärten geplant, das Haus der Jugend bietet uns die Nutzung der MultifunktionsHalle an. Es bleibt spannend.

Die Einbeck News erscheinen unregelmässig alle 1 - 3 Monate, je nach Anfall von Neuigkeiten. Die Beiträge und Fotos werden erstellt von Mitarbeitern, Teilnehmern und Schülern der Jugendwerkstatt und Werkstattklasse. Urheberrecht der Fotos: Jugendwerkstatt Einbeck. Entwurf und Gestaltung: Medienwerkstatt der JuWe Einbeck, JLie

